



## Medienmitteilung

### SCHMOLZ + BICKENBACH – trading update Januar/Februar 2017

**Luzern, 3. April 2017 – SCHMOLZ + BICKENBACH, ein weltweit führendes Unternehmen für Speziallangstahl, hat heute zum Geschäftsgang in den beiden ersten Monaten 2017 informiert. In einem in den letzten Monaten deutlich verbesserten Geschäftsumfeld und unterstützt von Fortschritten beim Kostenmanagement, hat der Konzern deutlich bessere Ergebnisse erzielt als im Januar/Februar 2016.**

Wie erwartet setzte sich die gestiegene Marktdynamik zu Beginn des Jahres in den Februar hinein fort, was zu einem insgesamt besseren Marktumfeld für SCHMOLZ + BICKENBACH führte. Der Aufschwung im Geschäftsverlauf war breit abgestützt über alle Marktsegmente, Produktgruppen und Regionen. In diesem Umfeld erzielte der Konzern einen Umsatz von EUR 446,4 Millionen im Vergleich zu EUR 397,6 Millionen in den ersten zwei Monaten 2016. Dies entspricht einem Anstieg um EUR 48,8 Millionen oder 12,3%. Der Anstieg im Jahresvergleich war hauptsächlich getrieben von höheren Verkaufsvolumen und signifikant höheren Umsatzerlösen pro Tonne. Das bereinigte EBITDA vervierfachte sich in den ersten beiden Monaten beinahe und erreichte EUR 40,9 Millionen, verglichen mit EUR 11,1 Millionen in der Vorjahresperiode (+29.8 Millionen). Dieser Anstieg war hauptsächlich auf eine höhere Bruttogewinnmarge zurückzuführen.

Zusätzlich zu den besseren Ergebnissen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete SCHMOLZ + BICKENBACH einen höheren mengenmässigen Auftragseingang im Februar 2017 als im Januar 2017 und im Dezember 2016. Dies war im Wesentlichen getrieben von der Division Production. Die Auftragseingänge im Januar und im Februar 2017 waren ebenfalls deutlich über denjenigen der Vorjahresmonate. Im Einklang mit der Entwicklung beim Auftragseingang verzeichnete das Unternehmen ebenfalls einen signifikant höheren Auftragsbestand von 556 Kilotonnen zum 28. Februar 2017, was sich mit 430 Kilotonnen zum 29. Februar 2016 und 462 Kilotonnen zum Jahresende 2016 vergleicht.

Für weitere Informationen:

Dr. Ulrich Steiner, Vice President Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +41 (0)41 581 4120

[u.steiner@schmolz-bickenbach.com](mailto:u.steiner@schmolz-bickenbach.com)

[www.schmolz-bickenbach.com](http://www.schmolz-bickenbach.com)

#### **Disclaimer / Zukunftsgerichtete Aussagen**

Die Informationen in dieser Medienmitteilung betreffend unsere operative und finanzielle Leistung für die zwei Monate mit Ende 28. Februar 2017 basieren auf internen Monatsabschlüssen und entsprechen den IFRS-Konzernbilanzierungsrichtlinien wie sie auf den Abschluss des Geschäftsberichts 2016 angewendet wurden. Die Medienmitteilung beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, wie solche über Entwicklungen, Pläne, Absichten, Annahmen, Erwartungen, Überzeugungen, mögliche Auswirkungen oder die Beschreibung zukünftiger Ereignisse, Aussichten, Einnahmen, Resultate oder Situationen. Diese basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen und Annahmen der Gesellschaft, können aber wesentlich von künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Die hier enthaltenen Informationen werden mit der Veröffentlichung dieses Dokuments abgegeben. Die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden nicht aktualisiert aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus irgendeinem anderen Grund.

#### **Über SCHMOLZ + BICKENBACH**

Die SCHMOLZ + BICKENBACH Gruppe ist heute einer der führenden Anbieter individueller Lösungen im Bereich Spezialstahl-Langprodukte weltweit. Sowohl bei Werkzeugstahl als auch bei rostfreiem Langstahl zählt der Konzern zu den führenden Herstellern im globalen Markt und gehört zu den beiden grössten Unternehmen in Europa für legierten und hochlegierten Edelmetallstahl. Mit rund 8 900 Mitarbeitern und eigenen Produktions- und Distributionsgesellschaften in über 30 Ländern auf fünf Kontinenten gewährleistet das Unternehmen die globale Betreuung und Versorgung seiner Kunden und bietet ihnen weltweit ein komplettes Portfolio aus Produktion und Sales & Services. Sie profitieren von der technologischen Expertise des Unternehmens, der weltweit konstant hohen Produktqualität sowie der detaillierten Kenntnis lokaler Märkte.